

Bedienungsanleitung

CIC - ITC
HS - ITE FS

Oticon Geno



Modellübersicht

Diese Anleitung bezieht sich auf die folgenden Hörsystemefamilien und Modelle:

Modelle:

- Oticon Geno 1 Oticon Geno 2

Wireless-Technologie (NFMI):

- Ja Nein

Batteriegröße:

- 10 312 13

Bauformen:

- CIC Vollständig-im-Gehörgang (CIC = Completely In the Canal)
 ITC Kanal (ITC = In The Canal, Im Gehörgang)
 HS Halb-Concha (HS = Half Shell, Halbschale)
 ITE FS Concha (ITE FS = In The Ear Full Shell, In der Concha)

Zu dieser Bedienungsanleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen zur Bedienung und Pflege Ihres neuen Hörsystems. Bitte machen Sie sich mit dem gesamten Inhalt dieser Anleitung vertraut, insbesondere mit den **Warnhinweisen**. Damit stellen Sie sicher, dass Sie optimal von Ihrem neuen Hörsystem profitieren.

Ihr Hörakustiker hat das Hörsystem nach Ihren individuellen Ansprüchen eingestellt. Wenden Sie sich bei weiteren Fragen zu Ihrem Hörsystem bitte an Ihren Hörakustiker.

| [Hörsystem](#) | [Inbetriebnahme](#) | [Pflege & Handhabung](#) | [Bedienung](#) | [Warnhinweise](#) | [Zusätzliche Informationen](#) |

Nutzen Sie die Menüleiste, um schnell und bequem zu den einzelnen Abschnitten zu gelangen.

Verwendungszweck

Dieses Hörsystem soll Schall verstärken, ihn an die Ohren übertragen und damit ein eingeschränktes Hörvermögen ausgleichen. Dieses Hörsystem kann von Erwachsenen und Kindern ab einem Alter von 36 Monaten verwendet werden.

WICHTIGER HINWEIS

Ihr Hörakustiker hat das Hörsystem individuell nach Ihren Ansprüchen eingestellt.

Inhaltsverzeichnis 1/2

Hörsystem

Hörsystem-Modell auswählen	10
10er-Batterie (CIC)	12
312er-Batterie (z.B. Kanal)	14
13er-Batterie (Concha)	16
Linkes und rechtes Hörsystem markieren	18
Batterie	19

Inbetriebnahme

Das Hörsystem ein- und ausschalten	20
Batteriewechsel - Warntöne	21
Batterie wechseln	22

Pflege & Handhabung

Pflege des Hörsystems	24
Multifunktionswerkzeug für Batteriewechsel und Reinigung	26
Cerumenschutz wechseln	28
ProWax MiniFit Cerumenschutz wechseln	29

ProWax Cerumenschutz wechseln	30
Mikrofonschutz wechseln (10er-Batterie)	31
Mikrofonschutz wechseln (312er-/13er-Batterie)	32
Hörsystem einsetzen	33
Herausnehmen des Hörsystems	34

Bedienung

Weitere Funktionen und Zusatzausstattung	36
Stummschalten des Hörsystems (optional)	37
Programmwechsel (optional)	38
Lautstärke regeln (Taster, optional)	40
Lautstärke regeln (Rädchen, optional)	41
Drahtlose Anwendungen (optional)	43
Weitere Zusatzausstattungen (optional)	44

Warnhinweise

Warnhinweise	46
--------------	----

Inhaltsverzeichnis 2/2

Zusätzliche Informationen

Anleitung zur Fehlersuche	52
Wasser- und Staubresistenz (IP68)	54
Betrieb	55
Garantiekarte	56
Internationale Garantie	57
Technische Information	58

Hörsystem-Modell auswählen

Ein Im-Ohr-Gerät gibt es in verschiedenen Modellen und Größen. Ihr Hörakustiker kann Ihr Modell hier angeben. So fällt die Orientierung in dieser Anleitung leichter.

10er-Batterie
(CIC)



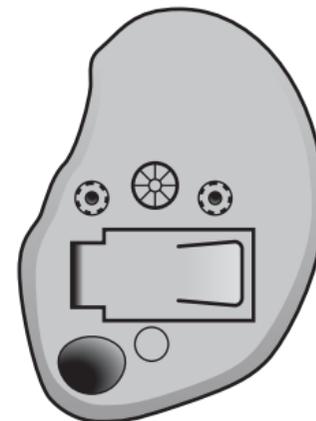
CIC (Abbildung)

312er-Batterie
(ITC/HS)



Kanal (Abbildung)

13er-Batterie
(ITE FS)

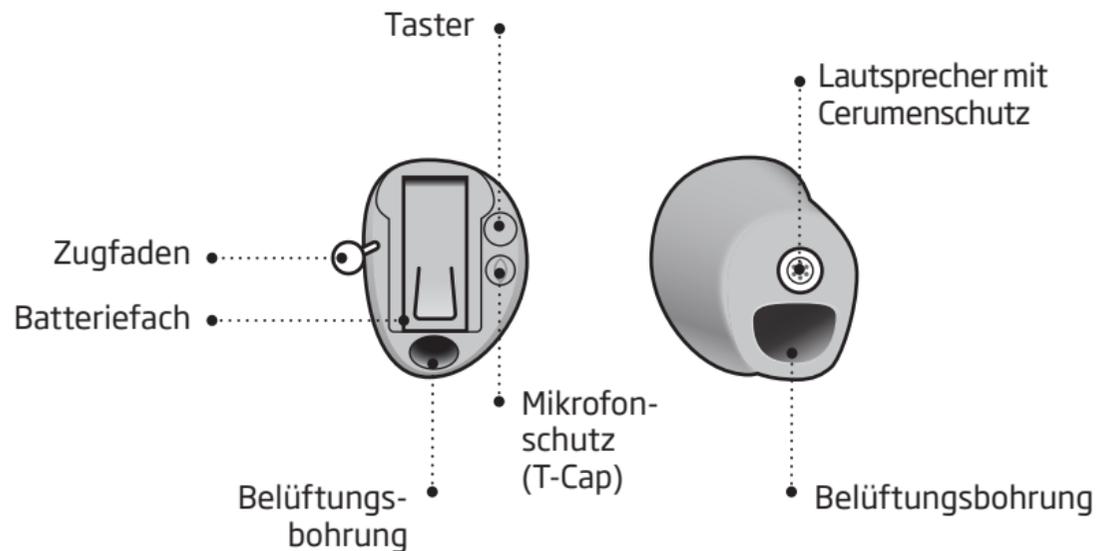


Concha (Abbildung)

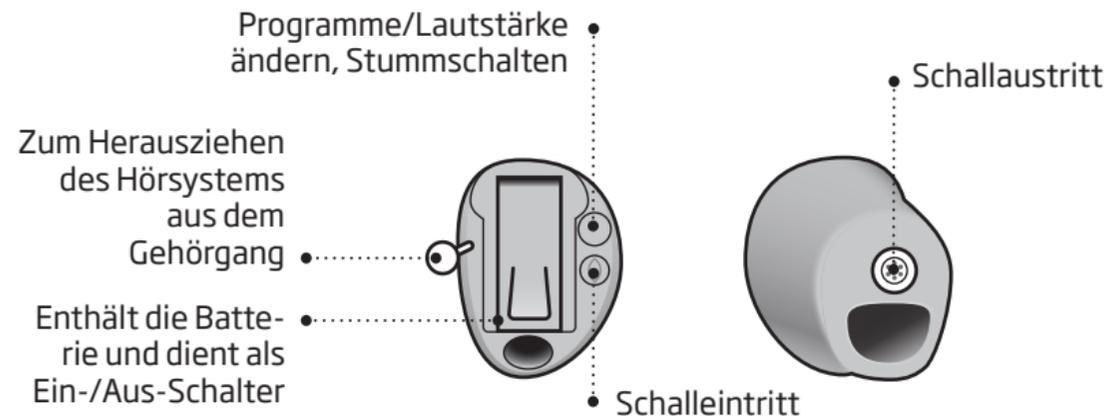
Die Anzahl und Anordnung der einzelnen Komponenten können von der Abbildung abweichen.

10er-Batterie (CIC)

Aufbau



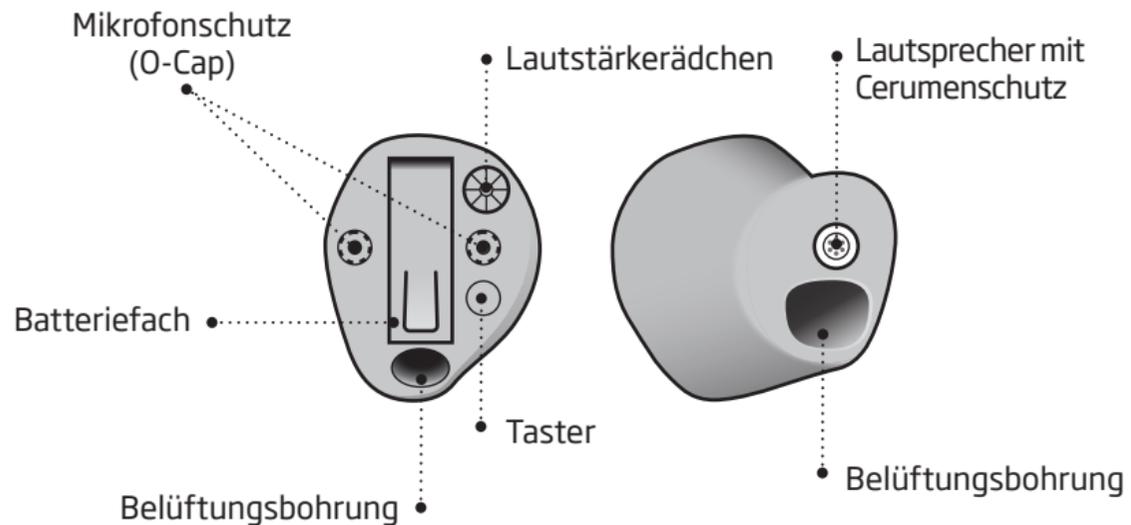
Funktionsweise



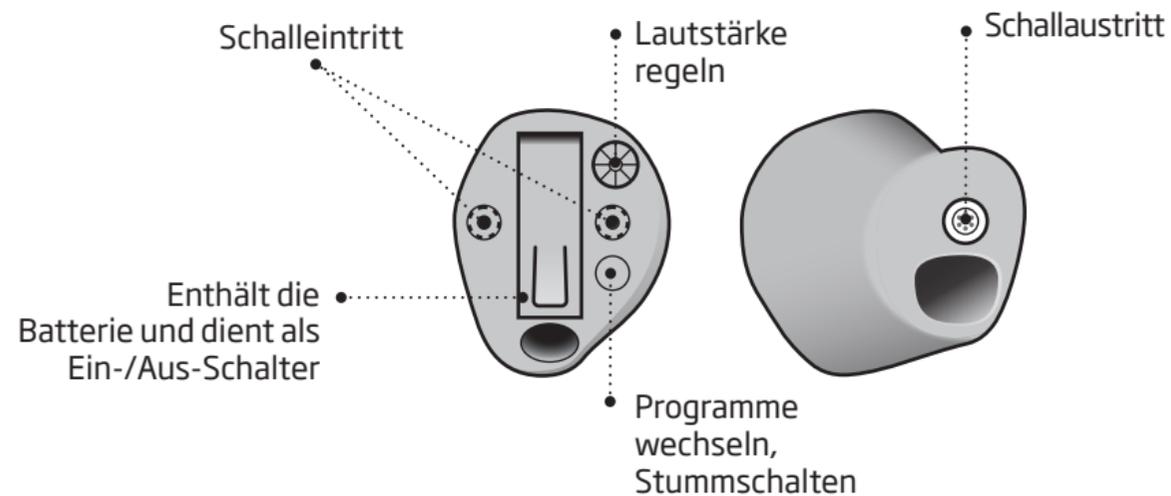
Die Anzahl und Anordnung der einzelnen Komponenten können von der Abbildung abweichen.

312er-Batterie (z.B. Kanal)

Aufbau



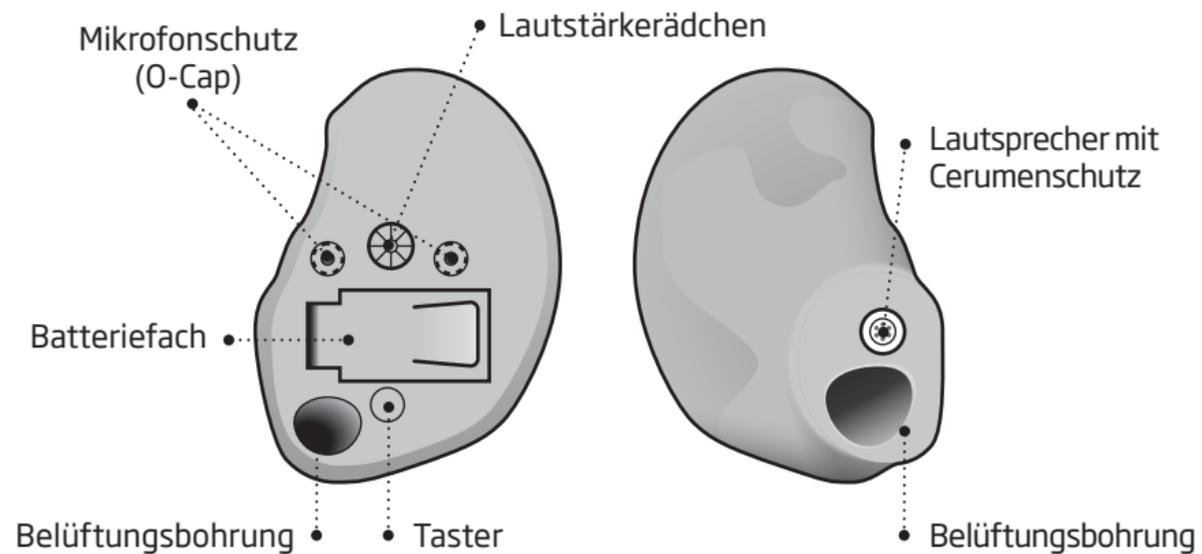
Funktionsweise



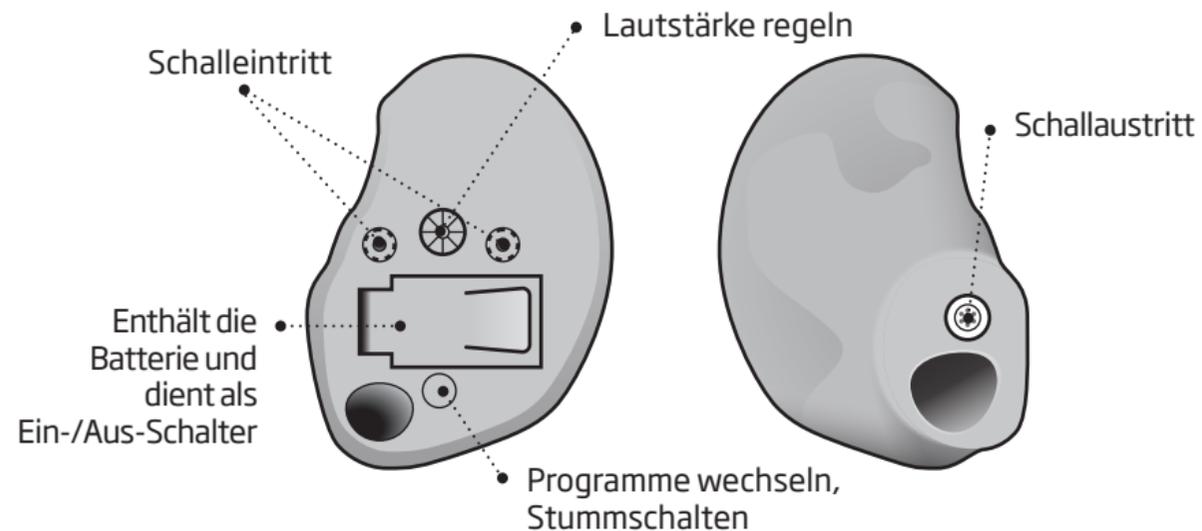
Die Anzahl und Anordnung der einzelnen Komponenten können von der Abbildung abweichen.

13er-Batterie (Concha)

Aufbau



Funktionsweise



Die Anzahl und Anordnung der einzelnen Komponenten können von der Abbildung abweichen.

Linkes und rechtes Hörsystem markieren

Ein Hörsystem wird akustisch an jedes Ohr individuell angepasst. Wenn Sie zwei Hörsysteme tragen, ist es notwendig, diese zu markieren.

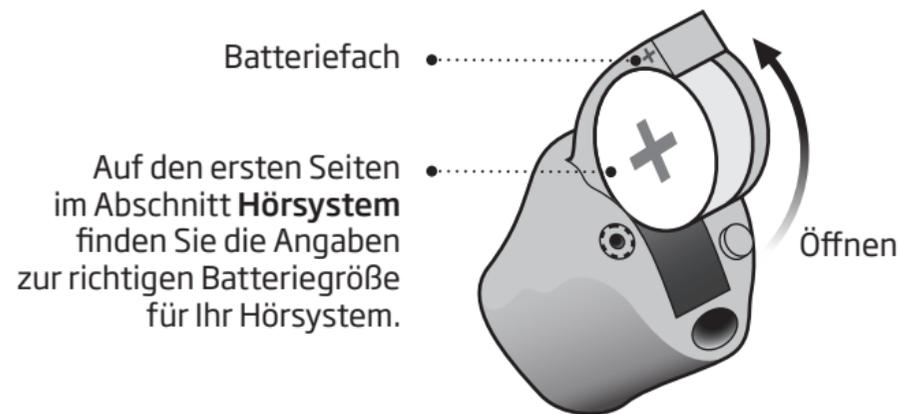


Eine **BLAUE** Schale, ein blauer Text oder Punkt kennzeichnet das LINKE Hörsystem.

Eine **ROTE** Schale, ein roter Text oder Punkt kennzeichnet das RECHTE Hörsystem.

Batterie

Hörsysteme sind elektronische Miniatursysteme, die mit speziellen Batterien laufen. Um sie in Betrieb zu nehmen, muss eine neue Batterie in das Batteriefach gelegt werden. Lesen Sie dazu „Batterie wechseln“.



Batteriefach

Auf den ersten Seiten im Abschnitt **Hörsystem** finden Sie die Angaben zur richtigen Batteriegröße für Ihr Hörsystem.

Öffnen

Das Hörsystem ein- und ausschalten

Das Batteriefach dient auch zum Ein- und Ausschalten des Hörsystems. Öffnen Sie das Batteriefach, so weit es geht, wenn Sie das Hörsystem nicht benutzen.

EINSCHALTEN

Schließen Sie das Batteriefach mit eingesetzter Batterie.



AUSSCHALTEN

Öffnen Sie das Batteriefach.



Batteriewechsel - Warntöne

Wenn die Batterie fast leer ist, hören Sie zwei Warntöne. Diese Vorwarnung wird in Intervallen wiederholt, bis die Batterie leer ist.



Zwei Warntöne
= Die Batterie ist fast leer



Vier Warntöne
= Die Batterie ist leer

Tipp zum Umgang mit den Batterien

Damit Ihr Hörsystem jederzeit betriebsbereit ist, haben Sie stets Ersatzbatterien dabei oder wechseln Sie die Batterie, bevor Sie außer Haus gehen.

Batterie wechseln

1. Herausnehmen



Öffnen Sie das Batteriefach vollständig. Nehmen Sie die Batterie heraus.

2. Schutzfolie abziehen



Ziehen Sie die Schutzfolie von der „+“-Seite der neuen Batterie ab. Warten Sie 1-2 Minuten, damit die Batterie Luft ziehen kann.

Tipp: Warten Sie 1 bis 2 Minuten, damit die Batterie Luft ziehen kann.

3. Einsetzen



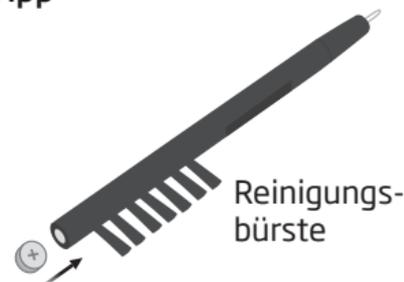
Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein. Achten Sie darauf, dass die „+“-Zeichen auf Batterie und Batteriefach in eine Richtung zeigen.

4. Schließen



Schließen Sie das Batteriefach. Es ertönt eine Startmelodie. Halten Sie das Hörsystem dicht ans Ohr, damit Sie die Startmelodie hören.

Tipp



Reinigungs-
bürste

Zum Wechseln der Batterie kann die Reinigungsbürste verwendet werden. Diese hat ein magnetisches Ende, um die Batterien zu entnehmen oder einzusetzen. Die Reinigungsbürste erhalten Sie von Ihrem Hörakustiker.

Pflege des Hörsystems

Halten Sie Ihr Hörsystem beim Reinigen bitte stets über eine weiche Unterlage, um Beschädigungen durch etwaiges Herunterfallen zu vermeiden.

Das Hörsystem reinigen

Entfernen Sie eventuelle Ablagerungen an der Mikrofonöffnung vorsichtig mit der sauberen Bürste. Streifen Sie dafür mit der Bürste sanft über die Oberfläche.



WICHTIGER HINWEIS

Reinigen Sie das Hörsystem mit einem weichen, trockenen Tuch. Das Hörsystem darf keinesfalls gewaschen oder in Wasser oder andere Flüssigkeiten eingetaucht werden.

Reinigungsbürste für Batteriewechsel und Reinigung

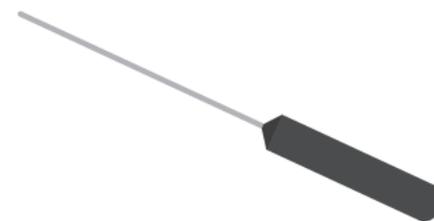
Die Reinigungsbürste enthält einen Magneten, der den Batteriewechsel erleichtert. Sie ist außerdem mit einer Drahtschlinge ausgestattet, um das Hörsystem zu reinigen und von Cerumen zu befreien. Wenden Sie sich bitte an Ihren Hörakustiker, wenn Sie eine neue Reinigungsbürste benötigen.



WICHTIGER HINWEIS

In der Reinigungsbürste ist ein Magnet integriert. Bewahren Sie sie mindestens 30 cm von Kreditkarten und anderen magnetempfindlichen Geräten entfernt auf.

Für eine schmale Belüftungsbohrung ist möglicherweise ein Spezialwerkzeug erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörakustiker.



Cerumenschutz wechseln

Der Cerumenschutz sollte ersetzt werden, wenn das Hörsystem dumpf klingt.

Informationen zur richtigen Auswahl und zum Wechseln des Cerumenschutzes finden Sie auf den folgenden Seiten. Bitte beachten Sie, dass es für unterschiedliche Modelle unterschiedliche Cerumenschutzsysteme gibt.

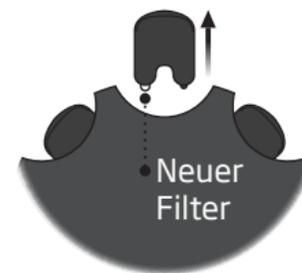
WICHTIGER HINWEIS

Verwenden Sie das von Ihrem Hörakustiker bereitgestellte Cerumenschutzsystem, das im Lieferumfang des Hörsystems enthalten war.

Wenn Sie Fragen zur Funktionsweise oder zum Wechseln des Cerumenschutzes haben, wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker.

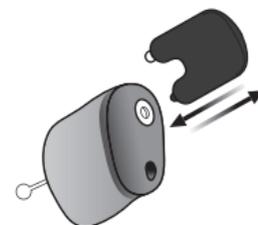
□ ProWax MiniFit Cerumenschutz wechseln (CIC)

1. Werkzeug



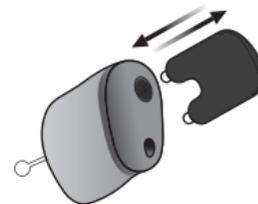
Nehmen Sie ein neues Werkzeug aus der Halterung. Es hat einen Stift zum Herausnehmen des alten Cerumenschutzes und einen mit dem neuen Cerumenschutz.

2. Herausnehmen



Drücken Sie das Werkzeug in den bestehenden Cerumenschutz. Entfernen Sie ihn vom Hörsystem.

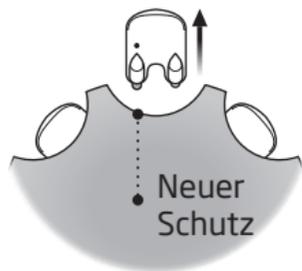
3. Einsetzen



Drücken Sie den neuen Cerumenschutz in die Öffnung ein. Entfernen Sie das Werkzeug durch vorsichtiges Drehen. Der neue Schutz verbleibt im Hörsystem. Entsorgen Sie das gebrauchte Werkzeug.

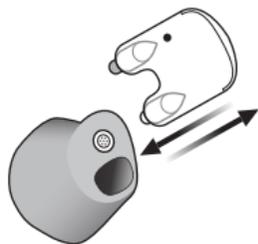
□ ProWax Cerumenschutz wechseln (ITC, HS, ITE FS)

1. Werkzeug



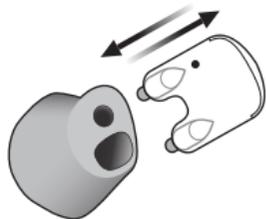
Nehmen Sie das kleine Werkzeug aus der Halterung. Das Werkzeug hat zwei Stifte, einen leeren zum Herausnehmen des alten Cerumenschutzes und einen mit dem neuen ProWax-Cerumenschutzsystem.

2. Herausnehmen



Drücken Sie das Werkzeug in den bestehenden Cerumenschutz. Entfernen Sie den benutzten Cerumenschutz von dem Hörsystem.

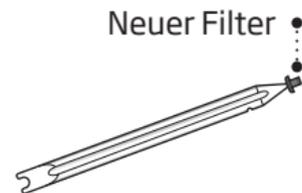
3. Einsetzen



Drücken Sie den neuen Cerumenschutz, der auf dem anderen Stift sitzt, in die Öffnung ein. Entfernen Sie das Werkzeug durch vorsichtiges Drehen. Der neue Cerumenschutz verbleibt im Hörsystem. Entsorgen Sie das gebrauchte Werkzeug.

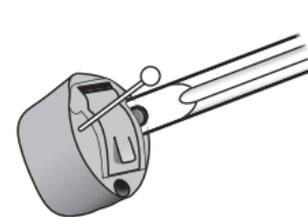
□ Mikrofonschutz (T-Cap) wechseln (10er-Batterie)

1. Werkzeug



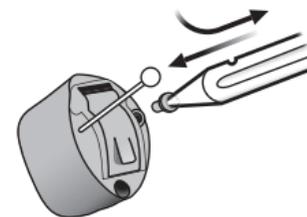
Nehmen Sie das Werkzeug aus der Verpackung. Das eine Ende dient zum Entfernen des alten Mikrofonschutzes. Das andere Ende ist bestückt mit einem neuen Mikrofonschutz (T-Cap).

2. Herausnehmen



Schieben Sie die Gabelzinken unter den gebrauchten Mikrofonschutz und heben Sie ihn nach oben ab.

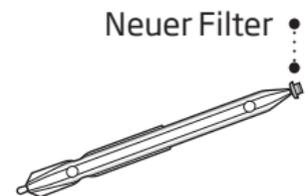
3. Einsetzen



Setzen Sie mit dem anderen Ende des Werkzeugs den neuen Mikrofonschutz ein. Entfernen Sie anschließend das Werkzeug, indem sie es leicht hin- und her bewegen. Entsorgen Sie das gebrauchte Werkzeug.

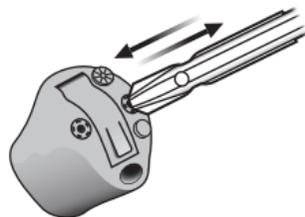
□ Mikrofonschutz (O-Cap) wechseln (312er-/13er-Batterie)

1. Werkzeug



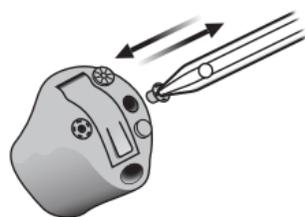
Nehmen Sie das Werkzeug aus der Verpackung. Das eine Ende dient zum Entfernen des alten Mikrofonschutzes. Das andere Ende ist bestückt mit einem neuen Mikrofonschutz (O-Cap).

2. Herausnehmen



Stecken Sie das spitze Ende des Werkzeugs in den vorhandenen Mikrofonschutz und ziehen ihn heraus.

3. Einsetzen



Setzen Sie mit dem anderen Ende des Werkzeugs den neuen Mikrofonschutz ein. Nehmen Sie das Werkzeug anschließend heraus und entsorgen es.

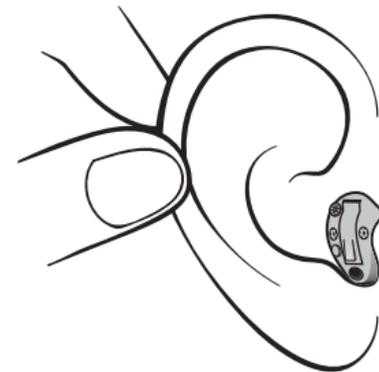
Hörsystem einsetzen

Schritt 1



Halten Sie das Hörsystem so, dass der farbige Punkt nach oben zeigt. Stecken Sie den Zapfen des Hörsystems unter leichtem Drehen in den Gehörgang.

Schritt 2



Ziehen Sie das Ohrläppchen vorsichtig nach außen, und drücken Sie das Hörsystem, wenn nötig, unter leichtem Drehen in den Gehörgang. Folgen Sie dabei den natürlichen Konturen Ihres Ohres.

Herausnehmen des Hörsystems

Halten Sie das Hörsystem an dem Zugfaden. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig aus dem Gehörgang.

Wenn Ihr Hörsystem keinen Zugfaden hat, können Sie es herausnehmen, indem Sie an der Kante des Hörsystems ziehen.

WICHTIGER HINWEIS

Verwenden Sie das Batteriefach NICHT als Griff zum Einsetzen oder Herausnehmen des Hörsystems. Es ist nicht für diesen Zweck vorgesehen und dafür nicht stabil genug.

Weitere Funktionen und Zusatzausstattung

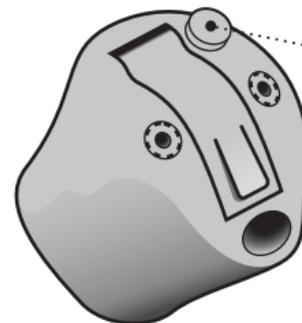
Die auf den folgenden Seiten beschriebenen Funktionen und Zusatzausstattungen sind optional (erhältlich). Fragen Sie Ihren Hörakustiker, welche Programme er in Ihrem Hörsystem für Sie vorgesehen hat.

Für ganz spezielle, akustisch anspruchsvolle Hörsituationen könnte ein eigenes Programm nützlich sein. Die Programme in Ihrem Hörsystem werden von Ihrem Hörakustiker programmiert.

Notieren Sie sich die Hörsituationen, in denen Sie weitere Unterstützung wünschen.

Stummschalten des Hörsystems (optional)

Benutzen Sie diese Funktion, wenn Sie das Hörsystem stumm stellen möchten, während Sie es tragen und es eingeschaltet ist.



- Durch langes Drücken auf den Taster (mind. 3 Sekunden) können Sie das Hörsystem stumm schalten.

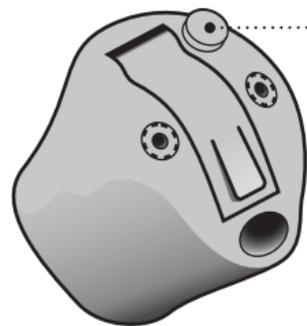
Um das Hörsystem wieder zu aktivieren, drücken Sie bitte den Taster einmal kurz.

WICHTIGER HINWEIS

Das Hörsystem ist auf diese Weise nicht ab-, sondern nur stumm geschaltet. Die Batterie verbraucht weiterhin Strom.

Programmwechsel (optional)

Ihr Hörsystem kann bis zu vier unterschiedliche Programme speichern. Die Programme in Ihrem Hörsystem werden von Ihrem Hörakustiker programmiert.



• Drücken Sie den Taster, um das Programm zu wechseln. Drücken Sie kurz, wenn der Taster nur die Programme wechselt. Drücken Sie lang, wenn der Taster auch zur Lautstärkeregelung verwendet wird.

Wenn Sie zwei synchronisierte Hörsysteme haben, können Sie diese über einen Taster steuern. Mit dem RECHTEN Hörsystem schalten Sie auf höher nummerierte Programme, z. B. von P1 auf P2. Mit dem LINKEN Hörsystem gelangen Sie in tiefer nummerierte Programme, also z. B. von P4 auf P3.

Wenn Sie zwei Hörsysteme haben, die unabhängig geregelt werden, drücken Sie den Taster an jedem Gerät einzeln.

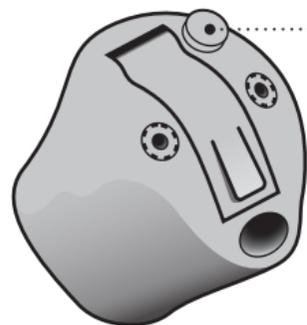
Wird vom Hörakustiker ausgefüllt

Hörprogramm	Infoton bei Aktivierung	Beschreibung
1	 „1 Info-Ton“	
2	 „2 Info-Töne“	
3	 „3 Info-Töne“	
4	 „4 Info-Töne“	

Programmwechsel:	
<input type="checkbox"/> Unabhängig	<input type="checkbox"/> Synchronisiert
<input type="checkbox"/> LINKS	<input type="checkbox"/> RECHTS
<input type="checkbox"/> Kurz drücken	<input type="checkbox"/> Lang drücken

Lautstärke regeln (Taster, optional)

Sie können über den Taster auch die Lautstärke regeln, wenn Sie zwei synchronisierte Hörsysteme mit jeweils einem Taster haben. Sie hören ein Klicken, wenn Sie die Lautstärke lauter oder leiser stellen.



Um lauter zu stellen, drücken Sie kurz auf die Taste am Hörsystem im RECHTEN Ohr.

Um leiser zu stellen, drücken Sie kurz auf den Taster am Hörsystem im LINKEN Ohr.



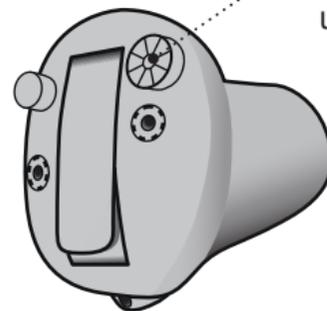
Bei der voreingestellten Lautstärke hören Sie (optional) 2 Infotöne

Wird vom Hörakustiker ausgefüllt

Lautstärkeregelung	<input type="checkbox"/> LINKS	<input type="checkbox"/> RECHTS
--------------------	--------------------------------	---------------------------------

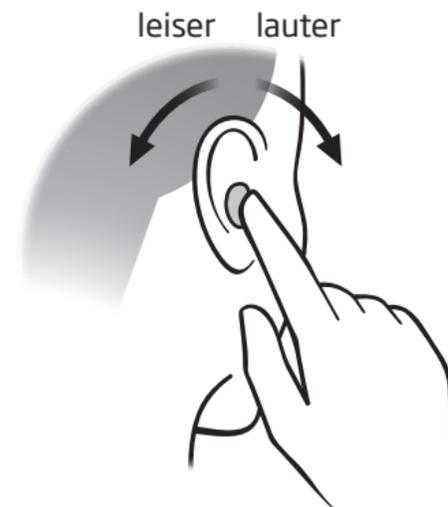
Lautstärke regeln (Rädchen, optional)

Sie können die Lautstärke über das Lautstärkerädchen regeln. Sie hören (optional) ein Klicken, wenn Sie die Lautstärke lauter oder leiser stellen.



Vorwärts drehen, um lauter zu stellen

Rückwärts drehen, um leiser zu stellen



Schnelles Zurücksetzen

Sie können zu den vom Hörakustiker programmierten Standardeinstellungen zurückkehren, indem Sie das Batteriefach öffnen und wieder schließen.

Öffnen



Schließen



Kabellose Anwendungen (optional)

Zur Erweiterung Ihres drahtlosen Hörsystems kann eine Reihe von Geräten kabellos verbunden werden.

ConnectLine

Mit den Produkten aus der ConnectLine-Serie können Sie Audiosignale von Fernsehern, Telefonen, Musikspielern, PCs sowie einem externen Mikrofon kabellos über Ihr Hörsystem empfangen.

Fernbedienung

Mithilfe der Fernbedienung ConnectLine Control können Sie das Programm wechseln, die Lautstärke Ihres Hörsystems nach Wunsch anpassen oder das Hörsystem stummschalten.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörakustiker.

Weitere Zusatzausstattungen (optional)



Telefonspule

Die Telefonspule ist geeignet für Telefongespräche mit speziellen Telefonen mit Induktionsspule und um in Theatern, Kirchen oder Hörsälen mit Induktionsschleife besser verstehen zu können. Dieses oder ein ähnliches Symbol wird angezeigt, wenn Sie sich im Bereich einer Induktionsschleife befinden.



AutoPhone

AutoPhone sorgt dafür, dass automatisch ein Telefonprogramm aktiviert wird, wenn Sie einen Telefonhörer an das Hörsystem halten. Nicht alle Telefone können AutoPhone aktivieren. Eventuell müssen Sie einen speziellen Magneten an die Hörermuschel Ihres Telefons kleben. Sie erhalten diesen über Ihren Hörakustiker.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hörakustiker.

Warnhinweise

Bitte machen Sie sich zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur ordnungsgemäßen Verwendung des Hörsystems vorab mit den folgenden allgemeinen Warnhinweisen vertraut.

Bitte beachten Sie, dass auch modernste Hörsysteme das natürliche Hörvermögen nicht wiederherstellen und nicht zur Vorbeugung oder Verbesserung organisch bedingter Hörschwächen beitragen. Berücksichtigen Sie außerdem, dass Sie in den meisten Fällen nicht in vollem Umfang von der Leistung Ihres Hörsystems profitieren können, wenn Sie es nur selten tragen.

Wenden Sie sich an Ihren Hörakustiker, wenn Ihr Hörsystem nicht erwartungsgemäß funktioniert oder reagiert.

Verwendung von Hörsystemen

Hörsysteme sollten nur wie verordnet verwendet und von einem Hörakustiker angepasst werden. Ein Missbrauch kann zu einer plötzlichen und dauerhaften Hörminderung führen.

Erlauben Sie anderen Personen niemals, Ihr Hörsystem zu tragen, da es unsachgemäß behandelt werden oder dem Benutzer permanenten Gehörschaden zufügen könnte.

Erstickungsgefahr und Risiko des Verschluckens der Batterien oder anderer Kleinteile

Hörsysteme, deren Einzelteile und Batterien sollten außerhalb der Reichweite von Kindern und Personen gehalten werden, die diese Gegenstände verschlucken oder sich auf andere Weise damit verletzen können.

Bei Einnahme von Medikamenten achten Sie bitte darauf, dass Batterien nicht mit den Medikamenten verwechselt werden.

Die meisten Hörsysteme können mit einem speziell gesicherten Batteriefach ausgestattet werden. Dieses empfehlen wir dringend für Säuglinge, Kleinkinder und Menschen mit Lernschwierigkeiten.

Bei Verschlucken einer Batterie oder eines Hörsystems suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.

Batterien

Verwenden Sie die Batterien, die Ihnen Ihr Hörakustiker empfiehlt. Batterien geringerer Qualität könnten auslaufen und Verletzungen verursachen.

Versuchen Sie niemals, nicht aufladbare Batterien aufzuladen. Entsorgen Sie Batterien niemals durch Verbrennen. Es besteht die Gefahr, dass die Batterien explodieren.

Hörsysteme nicht funktionstüchtig

Seien Sie sich bewusst, dass ein Hörsystem ohne Vorwarnung aussetzen kann. Denken Sie daran, wenn Sie auf Warntöne achten müssen (z. B. im Straßenverkehr). Das Hörsystem kann aussetzen, wenn z. B. die Batterie alt ist oder der Schallaustritt durch Feuchtigkeit oder Cerumen verstopft ist.

Aktive Implantate

Das Hörsystem wurde gemäß internationalen Standards für die Exposition von Menschen (spezifische Absorptionsrate - SAR), induktive elektromagnetische Energie und dem menschlichen Körper zuzufügender Spannung ausführlich getestet und für die menschliche Gesundheit als zulässig bewertet. Die Expositionswerte liegen weit unter den international zulässigen Grenzwerte für SAR, induktive elektromagnetische Energie und dem menschlichen Körper zuzufügender Spannung, die in den Standards für

Warnhinweise

menschliche Gesundheit und die gleichzeitige Nutzung von aktiven Implantaten wie Schrittmachern und Defibrillatoren definiert wurden.

Wenn Sie ein aktives Hirnimplantat haben, wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Implantats, um Auskünfte über mögliche Risiken von Störeinflüssen durch ein Hörsystem zu erhalten.

Bewahren Sie den AutoPhone-Magneten und die Reinigungsbürste (in das ein Magnet eingebaut ist) in einer Entfernung von mindestens 30 cm zum Implantat auf – also z.B. nicht in der Brusttasche.

Röntgen, CT, MR, PET Scanning und Elektrotherapie

Hörsysteme sollten nicht während des Röntgens, einer CT-, MR-Untersuchung, einer Positron-Emissions-Tomographie

(PET), einer Elektrotherapie oder eines chirurgischen Eingriffs getragen werden, da sie aufgrund starker elektrischer Felder beschädigt werden können.

Hitze und Chemikalien

Setzen Sie Ihr Hörsystem keiner übermäßigen Hitze aus, etwa in einem Auto, das in der Sonne geparkt ist. Ihr Hörsystem darf keinesfalls in der Mikrowelle oder einem Ofen getrocknet werden. Die Chemikalien in Kosmetik, Haarspray, Parfum, Rasierwasser, Sonnencreme und Insektensprays können das Hörsystem beschädigen. Nehmen Sie vor der Anwendung solcher Produkte Ihr Hörsystem stets ab. Setzen Sie das Hörsystem erst dann wieder ein, wenn derartige Produkte getrocknet sind.

Power-Hörsysteme

Auswahl, Anpassung und Verwendung von Hörsystemen, deren maximaler Schalldruck 132 dB SPL (IEC 711) überschreitet, sollten mit besonderer Sorgfalt erfolgen, da das Risiko besteht, das Resthörvermögen des Hörsystemträgers zu schädigen.

Hinweise, ob es sich bei Ihrem Hörsystem um ein Power-Hörsystem handelt, finden Sie am Ende der Broschüre.

Mögliche Nebenwirkungen

Ein Hörsystem kann im Ohr zu einer vermehrten Produktion von Cerumen führen. Das nachweislich nicht allergene Material von Hörsystemen kann in seltenen Fällen zu Hautirritationen oder anderen ungewöhnlichen Reaktionen führen.

Sollten diese Nebenwirkungen auftreten, wenden Sie sich bitte an einen Arzt.

Interferenzen

Ihr Hörsystem wurde nach den strengsten internationalen Standards auf mögliche Interferenzen getestet. Es können jedoch Interferenzen mit Ihrem Hörsystem und anderen Geräten auftreten (z. B. mit Mobiltelefonen, CB-Funkgeräten oder Alarmsystemen in Kaufhäusern). Sollte es zu Interferenzen kommen, vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Hörsystem und der Störquelle.

Nicht kompatibles, nicht mitgeliefertes Zubehör

Verwenden Sie nur vom Hersteller geliefertes Zubehör, Wandler oder Kabel. Nicht kompatibles Zubehör kann zu einer erhöhten Emission führen oder die Immunität verringern.

Anleitung zur Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Lösung
Nichts zu hören	Batterie schwach	Batterie wechseln
	Schallaustritt verstopft	Schallaustritt reinigen oder Cerumenschutz ersetzen
	Mikrofonöffnung (Schalleintritt) verstopft	Mikrofonöffnung (Schalleintritt) reinigen oder Mikrofonschutz wechseln (T-Cap oder O-Cap)
Aussetzer, schlechter Klang, zu leise	Schallaustritt verstopft	Schallaustritt reinigen oder Cerumenschutz ersetzen
	Feuchtigkeit	Batterie und Hörsystem trocken abwischen
	Batterie schwach	Batterie wechseln
Pfeifgeräusche	Hörsystem sitzt nicht richtig im Ohr	Hörsystem erneut einsetzen
	Ohrenschmalz im Gehörgang	Gehörgang vom HNO-Arzt ausspülen lassen

Falls keine der oben genannten Lösungen die Störung beseitigt, fragen Sie bitte Ihren Hörakustiker.

Wasser- und Staubresistenz (IP68)

Ihr Hörsystem ist gegen das Eindringen von Wasser und Staub geschützt.

Sollte Ihr Hörsystem mit Wasser in Berührung kommen und nicht mehr funktionieren, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Wischen Sie vorsichtig alles Wasser von der Geräteaußenseite ab.
2. Öffnen Sie das Batteriefach, nehmen Sie die Batterie heraus und wischen Sie vorhandene Feuchtigkeit im Batteriefach vorsichtig ab.
3. Lassen Sie das Hörsystem mit geöffnetem Batteriefach ca. 30 Minuten lang trocknen.
4. Setzen Sie eine neue Batterie ein.

WICHTIGER HINWEIS

Tragen Sie Ihr Hörsystem nicht unter der Dusche oder beim Wassersport. Tauchen Sie Ihr Hörsystem nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.

Betrieb

Betriebsbedingungen	Temperatur: +1 °C bis +40 °C Relative Luftfeuchtigkeit: 5 % bis 93 %, nicht kondensierend
Lager- und Transportbedingungen	Temperatur und Luftfeuchtigkeit sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten. Temperatur: -25 °C bis +60 °C Relative Luftfeuchtigkeit: 5 % bis 93 %, nicht kondensierend

Garantiekarte

Name des Käufers: _____

Hörakustiker: _____

Anschrift des Hörakustikers: _____

Telefonnummer des Hörakustikers: _____

Kaufdatum: _____

Garantiezeit: _____ Monat: _____

Hörsystem links: _____ Serien-Nr.: _____

Hörsystem rechts: _____ Serien-Nr.: _____

Batteriegröße: _____

Internationale Garantie

Hörsysteme von Oticon verfügen über eine auf zwölf Monate befristete internationale Garantie auf Material und Ausführung vom Zeitpunkt der Lieferung an. Diese eingeschränkte Garantie bezieht sich nur auf Herstellungs- und Materialdefekte des Hörsystems an sich, nicht jedoch auf das Zubehör, wie Batterien, Schläuche, Cerumenschutz usw.

Probleme, die durch Missbrauch, unsachgemäße Behandlung oder Reparaturen durch Unbefugte entstehen, sind durch die eingeschränkte Garantie NICHT abgedeckt oder können zu deren Verlust führen.

Service

Wenden Sie sich bei Fragen, Problemen oder Wünschen am besten an Ihren Hörakustiker. Dieser kann viele technische Schwierigkeiten sofort beheben oder einen autorisierten Reparaturbetrieb einschalten.

Technische Information

Das Hörsystem ist möglicherweise mit einem Sender ausgestattet, der auf Basis einer magnetischen Induktionstechnologie für Kurzstreckenübertragung arbeitet; die Frequenz beträgt 3,84 MHz. Die magnetische Feldstärke des Senders ist sehr schwach und liegt immer unter 15 nW (typischerweise unter -40 dB μ A/m bei 10 m Abstand).

Die abgegebene Energie liegt weit unter den internationalen Maximalwerten, die für den menschlichen Körper zulässig sind. Sie liegt zum Beispiel unter dem Wert elektromagnetischer Felder, die von Halogenlampen, Computermonitoren oder Geschirrspülern abgegeben werden. Das Hörsystem erfüllt die internationalen Normen bezüglich der elektromagnetischen Verträglichkeit.

Aufgrund der geringen Baugröße der Geräte sind alle für die Zulassung notwendigen Kennzeichnungen in diesem Dokument abgedruckt.

Hinweis:

Das Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Regeln und den lizenzfreien RSS (Radio Standards Specifications) der kanadischen Industrie.

Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:

1. Dieses Gerät erzeugt keine gesundheitsgefährdenden Interferenzen.
2. Dieses Gerät muss auch unter Einfluss von unerwünschten Frequenzen funktionieren.

Hinweis:

Änderungen oder Manipulationen, die am Gerät vorgenommen werden und nicht ausdrücklich durch Oticon genehmigt sind, können dazu führen, dass die Genehmigung zum Betrieb des Gerätes erlischt.

Weitere Informationen: www.oticon.de

Oticon erklärt hiermit, dass dieses Hörsystem die grundlegenden Anforderungen und sonstigen zutreffenden Bestimmungen der Direktive 2014/53/EU erfüllt.

Die Konformitätserklärung ist erhältlich beim Hersteller:



Hergestellt von:
Oticon A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark
www.oticon.global

CE 0543



Bitte beachten Sie die lokalen Bestimmungen zur Entsorgung elektronischer Geräte.



IP68

Power-Hörsystem <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein			
Konfiguration der Hörsysteme			
Links		Rechts	
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Lautstärkeregelung	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Programmtaster	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Stummschalten	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Lautstärke-Info-Töne			
<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Info-Töne bei minimaler/maximaler Lautstärke	<input type="checkbox"/> Ein <input type="checkbox"/> Aus
<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Klicktöne bei Lautstärkeänderung	<input type="checkbox"/> Ein <input type="checkbox"/> Aus
<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Info-Töne bei voreingestellter Lautstärke	<input type="checkbox"/> Ein <input type="checkbox"/> Aus
Batterie-Warntöne			
<input type="checkbox"/> Ein	<input type="checkbox"/> Aus	Warntöne bei schwacher Batterie	<input type="checkbox"/> Ein <input type="checkbox"/> Aus

Beschreibung der in dieser Anleitung verwendeten Symbole



Warnungen

Text, der mit diesem Symbol gekennzeichnet ist, muss vor dem Gebrauch des Gerätes gelesen werden.



Hersteller

Das Produkt wird vom Hersteller produziert, dessen Name und Adresse neben dem Symbol angegeben sind. Gibt den Hersteller des Medizinproduktes gemäß der EU-Richtlinien 90/385/EWG, 93/42/EWG und 98/79/EG an.



CE-Kennzeichnung

Das Produkt entspricht der Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte. Die vierstellige Nummer gibt die Kennnummer der benannten Stelle an.



Elektro- und Elektronikgeräte Abfall (WEEE)

Recyceln Sie Hörsysteme, Zubehörteile oder Batterien gemäß den lokalen Bestimmungen oder geben Sie sie zur Entsorgung an Ihren Hörakustiker zurück. Elektro- und Elektronikgeräte, die unter die Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) fallen.



Zulassungszeichen (RCM)

Das Produkt erfüllt die Anforderungen für elektrische Sicherheit, EMV und Funkfrequenzen für Produkte, die auf dem australischen und neuseeländischen Markt vertrieben werden.

200125DE / 2019.04.25

IP68

IP-Code

Der IP Code gibt an, wie gut ein Gerät gegen das Eindringen von Wasser und Fremdkörpern gemäß EN 60529:1991/A1:2002 geschützt ist. IP6X steht für den vollständigen Schutz gegen Staub. IPX8 steht für den Schutz gegen die Folgen beim dauernden Eintauchen in Wasser.

Beschreibung der auf dem gesetzlich vorgeschriebenen Packungsetikett verwendeten Symbole



Vor Nässe schützen

Kennzeichnet ein medizinisches Gerät, das vor Feuchtigkeit geschützt werden muss.



Anleitung beachten

Beachten Sie die Bedienungsanleitung für Warnungen und Hinweise.



Katalognummer

Gibt die Katalognummer des Herstellers an, so dass ein bestimmtes Medizinprodukt identifiziert werden kann.



Seriennummer

Gibt die Seriennummer des Herstellers an, so dass ein bestimmtes Medizinprodukt identifiziert werden kann.

200125DE / 2019.04.25



oticon
PEOPLE FIRST

200125DE / 2019,04,25